

Kanton Bern

eHealth im Kanton anstossen- **Be**Health



Lucas Kemper
eHealth-Fachverantwortlicher
Spitalamt
Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Bern, 22. Januar 2016

1 21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

Agenda



- eHealth – ein Mittel zum Zweck
- ePD – «das» eHealth-Instrument
- Das EPDG und seine Bedeutung für den Kanton Bern
- **Be**Health

2 21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

eHealth – ein Mittel zum Zweck!

- Kann bei nutzenorientierter Umsetzung positiven Einfluss haben auf:
 - die Qualität der Gesundheitsversorgung
 - Prozesse optimieren, neu definieren, aufeinander abstimmen
 - Ursachen für Behandlungsergebnisse können besser erkannt werden
 - Gesundheitskompetenz der Bürger
 - Eigenverantwortung
 - Selbstmanagement
- eHealth ermöglicht eine stärker integrierte Versorgung



3

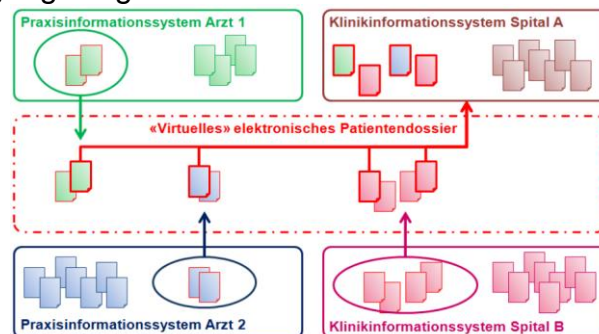
21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

Das elektronische Patientendossier (epD) – «das» Instrument

- ist ein virtuelles Dossier, über das dezentral abgelegte behandlungsrelevante Daten eines Patienten in einem Abrufverfahren in einem konkreten Behandlungsfall zugänglich gemacht werden können.



4

21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

ePD – «das» eHealth-Instrument

■ Kann

- produktive Kommunikation fördern
- Entscheidungsfindung unterstützen
- Fehlerquellen reduzieren



■ Wenn

- Nutzen- und anwenderorientiert
- Interdisziplinär, interprofessionell, sektorübergreifend
- up-to-date

5

21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

Aus der Botschaft zum Bundesgesetz über das elektronische Patientendossier (EPDG):

- «Die bekanntesten Informations- und Kommunikationstechnologien werden so eingesetzt, dass die Vernetzung der Akteure im Gesundheitswesen sichergestellt ist und dass die Prozesse qualitativ besser, sicherer und effizienter sind.
- Einzelne Behandlungsprozesse, aber auch ganze integrierte Versorgungsprozesse entlang des Behandlungsplans werden unterstützt.
- Jeder Mensch in der Schweiz kann im Gesundheitswesen den Fachleuten seiner Wahl unabhängig von Ort und Zeit relevante Informationen zugänglich machen.»



6

21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

Das EPDG tritt im 2017 in Kraft.

- **Spitäler müssen** nach einer Übergangsfrist von drei Jahren **am System teilnehmen**, die **Pflegeheime** nach fünf Jahren. Andernfalls müssen stationäre Leistungserbringer von der Spital- bzw. Pflegeheimliste gestrichen werden.
- Für alle **ambulanten Behandelnden** bleibt die Teilnahme **freiwillig**.
- In jedem Fall **entscheiden die Patientinnen und Patienten**, ob sie für sich ein elektronisches Patientendossier eröffnen wollen.
- Bund kann bis drei Jahre nach Inkrafttreten des EPDG **Finanzhilfen** gewähren für Aufbau von eHealth-Netzwerken (Stammgemeinschaften)



7

21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

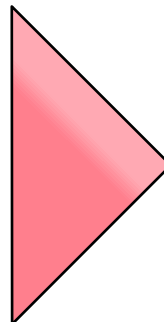
Handlungsbedarf



**Rechts-/
Investitionssicherheit**

**Integrierte Versorgung
mit allen und für alle**

Finanzielles Engagement



BeHealth

8

21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

BeHealth

- Vision
- Organisation
- Meilensteine
- Projektorganisation



9 21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

BeHealth - Vision

Der Kanton als Koordinator und Ermöglicher ...

- ... hat eine **Vision:**
«1 Stammgemeinschaft im Kanton Bern»

- mindestens mit Akteuren aus allen Versorgungsbereichen
- ... gestaltet eine gute und für alle Bürgerinnen und Bürger zugängliche integrierte Gesundheitsversorgung.



10 21.01.2016

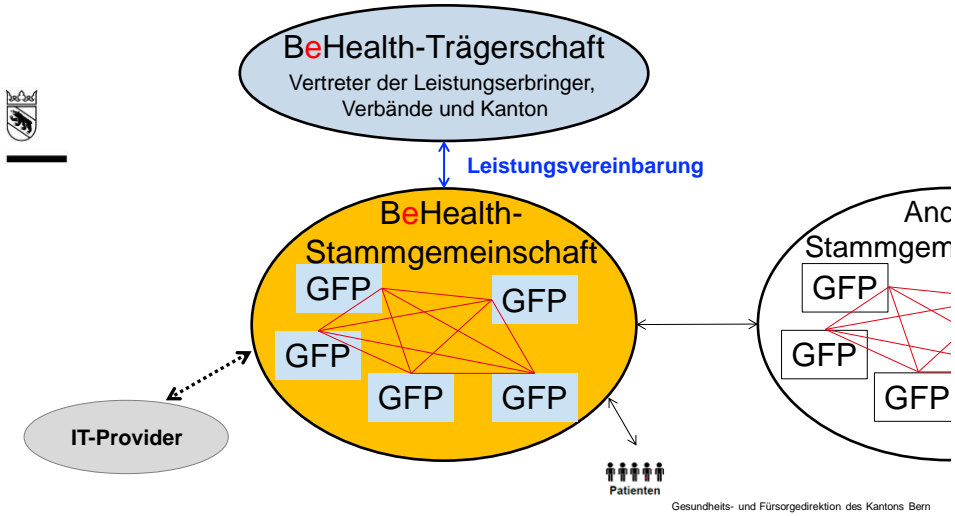


Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

BeHealth – Organisation

Evolutionäre Entwicklung



Kanton Bern

BeHealth-Meilensteine

Meilensteine

Projektinitiierung

Gründung Trägerschaft

Umsetzungsplan

Gründung Stammgemeinschaft

Pilotprojekte

Etablierung ePD

Phasen

Feb-Jun 2016

bis Herbst 2016

bis Sommer 2017

bis Ende 2017

bis Ende 2018

Ab Jan 19

Kanton Bern

Projektinitiierung

→ Feb-Jun 2016

- Worum geht es?
 - EPDG und seine Verordnungen: Ziel und Rahmenbedingungen
- Was ist unser gemeinsamer Nenner?
 - Operatives Ziel: Datenprozesse optimieren
 - Strategisches Ziel: Behandlung(spfade) optimieren
- Welche Kräfte können wir bündeln?
 - Ressourcen investieren
- Welche Prioritäten haben wir?



13

21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

Gründung der Trägerschaft

→ bis Herbst 2016

- ... unterstützt die Leistungserbringer bei der Umsetzung des EPDG.
- ... schafft die organisatorischen (Gemeinschaft nach EPDG und seinen Verordnungen) und technischen (Empfehlungen eHealth Suisse) Grundlagen.
- ... vertritt die Interessen seiner Mitglieder gegenüber Parlament und Behörden.
- ... klärt die Finanzierung.



14

21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

Umsetzungsplan

 bis Sommer 2017

- ... wird durch Arbeitsgruppen erarbeitet, die von der Trägerschaft eingesetzt wurden
- ... evaluiert die Schnittstellen
- ... definiert wer Schnittstellen-Anpassungen finanziert (Frage der Refinanzierung)
- ... formuliert das Pflichtenheft für die Beschaffung eines IT-Providers?




15 21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

Gründung der Stammgemeinschaft

 bis Ende 2017

- ... betreibt das ePD gemäss EPDG
- ... übernimmt die hierfür vorgesehenen Aufgaben, Rechte und Pflichten.
- ... stellt es den Leistungserbringern

und

- den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

16 21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

Pilotprojekte

 bis Ende 2018

- ... prüfen die Funktionsweise ausgewählter eDatenaustauschprozesse auf Herz und Nieren
- ... fokussieren sinnvollerweise die wichtigsten Datenaustauschprozesse
- Wichtig heisst: Konsens über Nutzen für Anwender (Leistungserbringer und Patienten)
- eZuweisung, eImpfdossier, eMedikation, e...




17

21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

Etablierung ePD

 Ab Jan 19

- Transfer der pilotierten Anwendungen in eine umfassende Kommunikationsplattform
- Integration weiterer Leistungserbringer
- Integration der Patienten
- Gewinne aus dieser integrierenden Gesundheitsperspektive ziehen



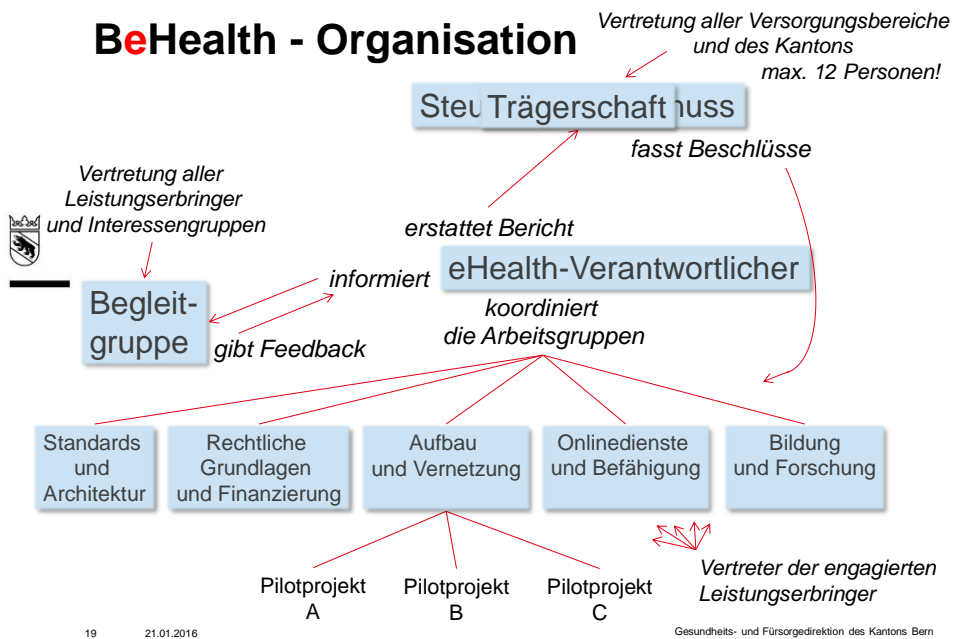
18

21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

BeHealth - Organisation



19 21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern



eHealth / BeHealth

??????

20 21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

Pause



Wir sind gespannt auf

- ❖ Ihre Vorstellungen über die eHealth-Entwicklung im Kanton Bern und
- ❖ Ihre Rückmeldung zu BeHealth

21 21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern



eHealth / BeHealth

Sie sind gefragt

22 21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

Wie geht es weiter?

- Ihr Feedback heute
- Kick off des Steuerungsausschusses (Start der Projektinitiierungs-Phase → Feb-Jun 2016)



23 21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern

Projektinitiierung

→ Feb-Jun 2016

- Worum geht es?
 - EPDG und seine Verordnungen: Ziel und Rahmenbedingungen
- Was ist unser gemeinsamer Nenner?
 - Operatives Ziel: Datenprozesse optimieren
 - Strategisches Ziel: Behandlung(spfade) optimieren
- Welche Kräfte können wir bündeln?
 - Ressourcen investieren
- Welche Prioritäten haben wir?



24 21.01.2016

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern

Kanton Bern



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!